

Brand in Eilendorf: Der Strom fiel aus

Einsatz der Feuerwehr dauerte die ganze Nacht

Aachen. — Großeinsatz für die Aachener Feuerwehr am späten Sonntagabend: Während verschiedene Straßenzüge Eilendorfs im Dunkeln lagen, brannte es in einem Garnlager der Tuchfabrik Königsberger am Kalkberg. Arbeiter hatten das Feuer bemerkt und Alarm ausgelöst. Daraufhin rückten die Berufsfeuerwehr der Stadt Aachen und der Löschzug Eilendorf zum Brandort aus.

Starker Rauch lag über der Fabrik. Die Feuerwehrleute mußten mit Atemschutzgerät in das Lager eindringen. Während der eigentliche Brandherd auch am späten Abend

nicht zu lokalisieren war, stellten die Wehrleute fest, daß ein im Lager befindlicher Trafo in Brand geraten war. Ob er das Feuer durch einen Defekt ausgelöst hat oder erst dadurch in Brand geraten war und den Stromausfall auslöste, konnte man vor Ort nicht klären.

Branddirektor Joachim Starke und Bezirksvorsteher Wilhelm Schröder informierten sich vor Ort über die Ausmaße des Unglücks. Der Einsatz der Feuerwehrleute dauerte die ganze Nacht bis in den heutigen Morgen an. Über die Schadenshöhe war so noch nichts zu erfahren.

